



7. Österreichweiter Erfahrungsaustausch für Hochwasserschutz- und Erhaltungsverbände

Biber, Dachs und Bisamratte – Eine Gefahr für den Hochwasserschutz?

Dienstag, 13. Mai 2014
Kunsthof Fuchspalast
9300 St. Veit an der Glan | Prof.-Ernst-Fuchs-Platz 1

Mit freundlicher Unterstützung von

LAND  KÄRNTEN



lebensministerium.at

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 2. Mai 2014** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **2. Mai 2014** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag (inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein):

ÖWAV-Mitglieder: € 220,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder: € 390,- (+ 20 % USt.)

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes)
1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise: Martin Waschak Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an: **„Erfahrungsaustausch Hochwasser“ am 13. Mai 2014**
Kunsthof Fuchspalast, Prof.-Ernst-Fuchs-Platz | 9300 St. Veit an der Glan

Vor- und Zuname (mit Titel): _____

Dienststelle, Firma, Organisation: _____

Adresse: _____

Telefon/Fax: _____

Rechnungsadresse (falls abweichend): _____

E-Mail: _____

Zutreffendes bitte ankreuzen!

☐ ÖWAV-Mitglied

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „ERFA Hochwasser 27058“).

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/home/Veranstaltungen> eingesehen werden.

Datum:

Unterschrift:

Programm

10:00 – 10:30	Registrierung und Begrüßungskaffee
10:30 – 10:50	Begrüßung und Eröffnung BR h.c. DI Roland HOHENAUER, Büro Dr. Lengyel ZT GmbH / ÖWAV-Vizepräsident Obmann Vzbgm. Albert GUNZER, Wasserverband Glan LR Rolf HOLUB, Kärntner Landesregierung

Block I Umgang mit Biber, Dachs und Bisamratte an den Gewässern: Hochwasserschutz und Artenschutz – Teil 1

Moderation: **Bgm. Rudolf FRIEWALD, Marktgemeinde Michelhausen**

10:50 – 11:10	Der Hochwasserschutz in Kärnten – Organisation und Herausforderungen DI Norbert SERENIG, Amt der Kärntner Landesregierung
11:10 – 11:30	Aufgaben eines Wasserverbandes am Beispiel St. Veit/Glan – Erhöhte Instandhaltungskosten aufgrund von Schäden durch Biber, Dachs und Bisamratte DI Erich EIBENSTEINER, Reinhaltungsverband für das Gebiet St. Veit an der Glan
11:30 – 11:50	Biber, Dachs und Bisamratte in Kärnten – Jagdbares Wild und Naturschutz Mag. Roman KIRNBAUER, Amt der Kärntner Landesregierung
11:50 – 12:10	Biber, Dachs und Bisamratte im Spannungsfeld des Artenschutzes Mag. Paul REICHEL, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH
12:10 – 12:30	Fragen & Diskussion
12:30 – 13:30	Mittagspause auf Einladung des Wasserverbandes Glan

Block II Umgang mit Biber, Dachs und Bisamratte an den Gewässern: Hochwasserschutz und Artenschutz – Teil 2

Moderation: **Dr. Heinz STIEFELMEYER, Lebensministerium**

13:30 – 13:50	Schadensbilder an Gewässern und Hochwasserschutzanlagen durch Biber, Dachs und Bisamratte Bgm. Rudolf FRIEWALD, Marktgemeinde Michelhausen
13:50 – 14:10	Maßnahmen zur Erhaltung von Hochwasserschutzanlagen und anderen wasserbaulichen Einrichtungen DI Wolfgang NEUDORFER, Betriebsgesellschaft Marchfeldkanal
14:10 – 14:30	Bibermanagement in Oberösterreich – Schadensprävention, Prämien und Kommunikation als Schlüssel zum Erfolg? DI Bernhard SCHÖN, Amt der OÖ Landesregierung
14:30 – 14:40	Einführung in die Exkursion DI Erich EIBENSTEINER, Reinhaltungsverband für das Gebiet St. Veit an der Glan DI Erich ZDOVC, Amt der Kärntner Landesregierung
14:40 – 14:50	Diskussion

Block III Exkursion

14:50 – 17:00	Aktuelle Schadensbilder von Biber, Dachs und Bisamratte Rückhaltebecken Seidelhof (1,4 km Dammlänge und 3,5 Mio. m ³ Rückstauraum)
ab 17:00	Ausklang bei Bier und Brezen

FRAGEN/STATEMENTS – Folgende Fragen sollten im Erfahrungsaustausch diskutiert werden:

Sollten Sie hier Fragen und Statements notieren, bitten wir darum, uns auch diese Seite gemeinsam mit Ihrer Anmeldung zu übermitteln! Vielen Dank.

Zum Inhalt:

Der 7. Österreichweite Erfahrungsaustausch für Hochwasserschutz und Erhaltungsverbände erörtert bei der laufenden Instandhaltung bzw. Pflege von Hochwasserschutzdämmen den Umgang mit Biber, Dachs und Bisamratte. Vor allem der Biber, der nach Anhang II und IV der FFH-Richtlinie geschützt wird, stellt die Verbände vor immer größere Herausforderungen. Bei diesem Erfahrungsaustausch soll im Diskurs zwischen den Verbänden, den Ländern und den Biberbeauftragten nach praktikablen Lösungen gesucht werden. Der ERFA wird von einer Exkursion abgerundet.

Zielgruppe:

Hochwasserschutz- und Erhaltungsverbände, Wassergenossenschaften, Gemeinden, PlanerInnen, ProjektantInnen, bauausführende Firmen, BauleiterInnen bzw. Poliere/Polierinnen sowie Interessensgruppen und Organisationen (Fischereiverbände etc.).

